



Achteckige Pflanzgefäße aus BOLLINGER SANDSTEIN im Showgarten der »Living Association«; links im Bild Gartengestalter Patrick Schöni (r.) im Gespräch mit Gästen.

Giardina 2007:

Lust statt Langeweile

Die Giardina Zürich war vom 21. bis 25. März Schauplatz neuester Gartentrends. Erstmals waren sieben Messehallen von über 300 Ausstellern belegt. Über 70 000 Besucher erlebten Blumenduft, viel frisches Grün und Naturstein.

Draußen wirbelten dicke Schneeflocken, drinnen hielt der Frühling Einzug. In Zürich beginnt das Frühjahr alljährlich mit der Giardina, der Messe für Garten und Lifestyle. Angesprochen ist ein Publikum mit gehobenem Lebensstil, das für Außenanlagen, Terrassen- und Gartenbereiche individuelle Lösungen sucht. Besonders deutlich wird dies am Vorabend der offiziellen Messeeröffnung. Beim Giardina Opening haben Besucher Gelegenheit, die Ausstellung abseits des großen

Gedränges in Ruhe zu genießen. Dafür kostet der Eintritt 50 SFr, 20 mehr als an den offiziellen Messtagen.

Fröhlich-frische Gartenlandschaft

Das Gros des Publikums am Giardina Opening sind jedoch geladene Kunden. Besonders freuen konnten sich die Gäste der Vereinigung »Living Association« (www.livingassociation.ch). Sie wurden nicht nur mit verschiedenen Aargauer Köstlichkeiten am Buffet verwöhnt, sondern auch mit einem ge-

lungenen Gartenkonzept, das ohne das Zusammenspiel verschiedener Partnerunternehmen kaum zu realisieren gewesen wäre. Hinter dem Label »Living Association« verbirgt sich ein Netzwerk von acht Garten- und Gestaltungsprofis, unter ihnen die Müller AG mit Sitz in Neuhaus als Natursteinspezialist. Gartenplaner Patrick Schöni (www.gartenideen.ch) gelang das Kunststück, die Besonderheiten der einzelnen Partnerunternehmen in einer fröhlich-frischen Gartenlandschaft zur Geltung zu bringen und dabei Innovationsfreude anstatt Etabliertes zu zeigen. In einer französischen Schlossanlage mit Lust- und Gemüsegarten holte sich Schöni Anregungen und brachte sie in Form von jungen Gemüsepflanzen und neo-barocken Stilelementen in die Messehalle, um im



Gemeinschaftsprojekt »Via Mala«: guter Mix aus Naturstein, Holz und Kunst

Showgarten »Rendezvous au jardin des plaisirs« besondere Akzente zu setzen. Auffallend waren die von der Müller AG gefertigten großen, achteckigen, barocken Pflanztöpfe aus BOLLINGER SANDSTEIN, aus denen mehrstämmige, hängende Schnurbäume wuchsen. »Naturstein hat Ausstrahlung«, sagt Schöni. »Man muss nur anpassen, dass er nicht zu kühl wirkt.«

Naturstein, Holz und Kunst

Raue Schönheit kombiniert mit Kunst und warmen Holzelementen präsentierte der Showgarten »Via Mala«, ein Gemeinschaftsprojekt von sieben Firmen unter der Federführung von Richards Gardendesign, Zürich (www.richards-gartendesign.ch),

und unter Beteiligung der Toscano AG aus Andeer (www.toscanoag.ch). Der Via Mala-Garten war umgeben von einer massiven Mauer aus dem grünem Orthogneis ANDEER, der von der Firma Toscano direkt aus dem Bündner Steinbruch angeliefert worden war. Der Boden war mit silbrigem SAN BERNARDINO gestaltet, kombiniert mit Eichen- und Lärchenriemen. Hohe, einheimische Föhren bildeten das Dach des Gartens und vermittelten in Verbindung mit den rauen Natursteinelementen auch etwas Urwüchsiges. Schlanke Holzskulpturen und Schmiedekunst setzten moderne, vornehme Kontraste.

Christiane Weishaupt

KURZINFO:

Kurzporträts

Die **Müller AG** in Neuhaus gehört zu den bekannten, traditionellen Familienbetrieben in der schweizerischen Natursteinbranche. Im Mittelpunkt stehen der Abbau des graublauen BOLLINGER HARTSANDSTEINS und die Verarbeitung zu Fertigprodukten für Neubau, Renovation und Gartenbau. In Hinwil betreibt der Familienbetrieb ein Naturstein-Center speziell für den Gartenbau, das derzeit erweitert wird.

Die **Toscano AG** in Andeer beschäftigt über 20 Mitarbeiter in Abbau, Produktion und Verkauf der Naturwerksteinsorten ANDEER (Orthogneis), SAN BERNARDINO sowie VALSER QUARZIT – alles äußerst widerstandsfähige Materialien, die im Innen- und Außenbereich Verwendung finden. Auch in der Gartengestaltung setzen diese Steine besondere Akzente.

Thumm

TREPPENSYSTEME UND MEHR



Verlassen Sie sich auf unsere freitragenden Treppen. Alle **sicherheitsrelevanten Bauteile** werden bei uns geprüft und besitzen die notwendigen **bauaufsichtlichen Zulassungen**. Unser umfangreiches Zubehörprogramm sichert Ihnen Flexibilität. Um schnell auf die Wünsche Ihrer Kunden reagieren zu können, halten wir ein **großes Auslieferungslager** für Sie bereit. So sind die meisten Produkte bereits am nächsten Tag bei Ihnen.

Profitieren Sie von unserer über **45-jährigen Erfahrung im Treppenaufbau**.

In der Au 14
72622 Nürtingen
Telefon (07022) 9276-0
Telefax (07022) 9276-50
www.thumm-treppen.de

Thumm & Co.